

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

276 (9.10.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Zweites Blatt.

Donnerstag den 9. Oktober

1890.

Konkursverfahren.

Civ.-Nr. 28288. Ueber das Vermögen des Restaurateurs Ernst Seeger hier, Herrenstraße 34, wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts hiersebst, da er seine Zahlungsfähigkeit nachgewiesen hat, heute am 6. Oktober 1890, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Armbruster hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 30. Oktober 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 7. November 1890, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hiersebst, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Oktober 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Dankjagung.

Der Unterzeichnete erhielt durch Freisräulein Mathilde von Kageneck als Vermächtniß für die Armen der Stadt von Frau Geheime Rat von Pfeuffer die Summe von 200 Mark. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1890.

Pauter, Oberbürgermeister.

Futterlieferung.

Nr. 9877. Die Lieferung von
150 Zentner Rudererbsen,
70 " Gelberbsen,
20 " gelben Kartoffeln und
10 " Kleien

für den Stadtgarten dahier soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen unter Anschließ von Mustern bis längstens 15. d. Mts., **Vormittags 9 Uhr**, bei dem Stadtgarteneinnehmer abzugeben, wofelbst auch die näheren Bedingungen zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1890.

Die Stadtgartenkommission.

Pauter. **Schumacher.**

Pferde-Versteigerung.

Am Freitag den 10. d. M., **Vormittags 10 Uhr**, werden im Kasernement zu Gottesau 9 überzählige Dienstpferde gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1890.

Kommando des Badischen Train-Bataillons Nr. 14.

Wohnungen zu vermieten.

* Bückerstraße 12 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sowie auf Verlangen eine kleine Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Grenzstraße 13 sind zwei Wohnungen von je 1 und 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

* 31. Kreuzstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Leisingstraße 22 ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Fasanenplatz 8

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Kaiserstraße 41

ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Herrschaftswohnungen

von 5 bis 11 Zimmern, Bad, Speisekammer etc., komfortabel ausgestattet, sind Ecke der Kaiser- und Leopoldstraße sofort oder später zu vermieten.

Der Laden

Kaiserstraße 105 ist per 23. April 1891 ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung

per sofort oder auf 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 156 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *21.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Mollstraße 13 (Herdwalsstadtteil) ist eine Stiege hoch ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* 21. Marienstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderm Eingang an einen solbden Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten: Bähringerstraße 12 im 3. Stock links.

* 21. Ruppertsstraße 17 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Bei einer alleinstehenden jüngern Wittwe ist an ein solbdes Fräulein, welches den Tag über nicht zu Hause ist, auf 15. d. M. oder 1. November ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Hirschstraße 18, nahe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Ebenfalls ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

* Ein möbliertes oder unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 5, parterre. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

* 21. Westendstraße sind 2 schöne, ineinandergehende Zimmer (Mansarden) mit Glasabschluß, das eine mit Aussicht nach der Straße, das andere nach dem Garten gehend, an einen Herrn oder eine Dame auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein unmöbliertes Zimmer ist auf 15. Oktober zu vermieten; Waldstraße 3. Näheres im Laden.

Parterrezimmer

ist zu vermieten. Näheres Luffenstraße 71 im zweiten Stock.

Schlafstellen zu vermieten.

Augartenstraße 32 sind im 2. Stock zwei Schlafstellen an solbde Arbeiter zu vermieten.

* Bielandsstraße 28 ist eine Schlafstelle in einer Mansarde sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 89. Ebenfalls ist ein Hofraum mit Stallung zu vermieten.

Ein Nebenzimmer mit Klavier

ist an größere Vereine an bestimmten Abenden zu vergeben.

Restauration zum Salmen.

Kneiplokal.

* 21. Ein geräumiges Nebenzimmer mit eigenem Eingang ist sofort an einen Verein oder eine größere Gesellschaft zu vergeben. Näheres Kaiserstraße 13, Brauerei Heck.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine größere Werkstätte, welche noch nach Wunsch eingerichtet werden kann, ist zu vermieten: Sobbenstraße 81.

Ein Moleratelier

wird in der Nähe der Kunstschule zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 157 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 81 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Küchenmädchen wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen von 15 bis 17 Jahren wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kriegstraße 40 im Laden, gegenüber der Post.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht Stelle als einfaches Zimmermädchen oder als Mädchen allein; dasselbe kann etwas nähen und ist in sonstigen Handarbeiten erfahren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches lochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht bei J. Stiel, Amalienstraße 23, Eingang Waldstraße.

Seizer-Gesuch.

31. Ein tüchtiger, zuverlässiger Seizer (gelernter Schlosser) findet dauernden Posten. Eintritt in 14 Tagen.

L. Kammerer, Tapetenfabrik.

Köchinnen

finden gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

Eine Beiföchin

gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches Kochen kann und alle sonstigen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 117 im Schubladen.

Kellnerinnen.

Zwei fleißige Kellnerinnen finden Stellen: Kaiserstraße 142.

Kellnerinnen

finden Stellen durch Frau Maier, Kaiserstr. 14 a.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Wir suchen einen jungen Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung als Lehrling für unser kaufmännisches Bureau. Bei befriedigenden Leistungen erhält derselbe monatliche Gratifikation.

Rupp & Moeller,

Durlacher Allee 29.

Barbier- und Friseur-Lehrling

gesucht: Herrenstraße 38.

Ein jüngerer Hausbursche

findet sogleich Stelle im Gasthaus zu den drei Lilien.

Ein Hausbursche

wird gesucht. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Hausbursche,

ein jüngerer, von 16 bis 18 Jahren, findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger, solider Hausbursche, welcher gute Zeugnisse besitzt, findet Stelle bei

Wilh. Willstätter,

Kaiserstraße 173.

Ein junger Mann

mit sauberer Handschrift wird zu vorübergehender Beschäftigung auf ein kaufmännisches Bureau gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub A. 62419 a an die Annoncen-Expedition von Hansenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 2.1.

Eine Monatsfrau

wird für die Vormittagsstunden gesucht: Werderstraße 9 im 2. Stock.

Eine reinliche Lauffrau

findet einige Stunden Beschäftigung bei Tage. Näheres Kaiserstraße 213, parterre.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein junger, verheirateter Mann sucht als Nebenbeschäftigung Stelle als Ausläufer oder als Diener auf einem Bureau. Offerten unter Nr. 159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen suchen:

Eine Restaurationsköchin, einfache tüchtige Kellnerinnen, Haus- und Küchenmädchen. Näheres Baldhornstraße 7. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine Büglerin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Spitalstraße 25 im 3. Stock rechts.

Modes.

Hüte werden geschmackvoll garnirt sowie ältere Hüte verändert bei billigster Berechnung: Steinstraße 27 im Seitenbau.

Verloren

wurden von einem Burschen einige Rechnungen von der Stadt-Apothek. Der Finder wolle dieselben dorthelbst gegen Belohnung abgeben.

Haus-Verkauf.

Ein größeres, vierstöckiges Haus mit Einfahrt, zwei Läden, Remise und Hof, auf der Kaiserstraße gelegen und für jedes Geschäft, auch eine Engros-

oder eine Weinhandlung geeignet, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 158 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

Ein zu 6% rentirendes, massiv gebautes, dreistöckiges Haus in vorzüglichster Lage der Amalienstraße ist wegen anderweitigem Unternehmen billigst und mit einer Anzahlung von ca. 6000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 152 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

Gut erhaltene Herrenkleider, worunter 2 Winterüberzieher, 1 Winter-Damenmantelet, 1 schwarze Pelzgarnitur und einige Pfund Bettfedern sind um billigen Preis Ritterstraße 6 zu verkaufen.

Zwei Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Küchentisch und 1 einthüriger Kleiderschrank, sämmtliches neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

Eine Parthie gut erhaltene, starke Kisten ist zu verkaufen: Belfortstraße 16 im 2. Stock.

Plüschgarnituren

in blau und braun mit Quasten und Fransen sind billig zu verkaufen: Kreuzstraße 22. 2.1.

Kauf-Gesuche.

Eine gut erhaltene ganze Selge wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 86 im Laden.

Ein gut erhaltener, harter Weisefloffer wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 128 niederzulegen.

Ein gut erhaltener Kesselfloffer wird zu kaufen gesucht. Paul Seher, zum goldenen Kopf.

Klavier-Gesuch.

2.1. Gesucht für einen Anfänger im Klavierspiel ein gebrauchtes, noch ziemlich gut erhaltenes Klavier zum Preise von 100-200 M. Gesl. Offerten unter Nr. 150 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wittags- und Abendtisch.

2.1. Douglasstraße 22 im 3. Stock können noch einige Herren guten Wittags- und Abendtisch haben.

Wirtschafts-Verpachtung.

Eine neue, schön eingerichtete Wirtschaft wird an einen tüchtigen Wirth zu verpachten gesucht; dieselbe würde sich besonders gut für eine Weinwirtschaft eignen, wobei noch Weinhandlung betrieben werden könnte, da sehr schöne und große Kellerräume (circa 200 qm) vorhanden sind. Offerten sind unter Nr. 1461 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Polytechniker mit sehr gutem Abiturientenzeugnisse sucht Privatstunden in Sprachen oder Mathematik. Angaben unter Nr. 146 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Karlsruhe.

Buchführung,
einfache und doppelte,
Correspondenz
lehrt gründlich nach bewährter Methode

Purmannsen.,
Handelslehrer.

Anmeldungen nimmt entgegen
Herr Kirchgessner, Kaufmann, Kaiserstrasse 113.

Deutsche Litteratur.

An einem Unterrichtskursus können noch einige junge Damen (auch Ausländerinnen) theilnehmen. Alles Näheres in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebmann & Co.) und Fr. Doert's Musikalienhandlung. *3.3.

Englischen

Conversation- und Correspondenz-Unterricht wünscht ein Kaufmann zu nehmen. Offerten mit Angabe der Honorar-Ansprüche unter Nr. 153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Malaga,

ärztl. empfohlenen, direct importirt von dem Weinbergbesitzer Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,
1/2 " " " M. 1.20,
braunen und weißen,
empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

Aleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- A. Behrwe., Werderstraße 63,
- Adw. Biedermann, Akademiestraße 18,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nikolaus Christ, Gottesackerstraße 13,
- E. Denble, Augartenstraße 24,
- Fr. Effelsberg, Lindenheimerstraße 3,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- A. Enz, Karlstraße 12,
- Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,
- F. Sailing, Werderplatz 30,
- S. Sana, Kaiserstraße 43,
- E. Stibel, Marienstraße 43,
- Stoß, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
- Carl Görner, Schützenstraße 90,
- Frau Schömann, Ruppurrerstraße 88 a,
- W. Grimm Nachf., Kaiserstraße 19,
- Frau Grissel Wwe., Waldstraße 89,
- J. Groos, Durlacherstraße 38,
- Frau Großmüller, Augartenstraße 47,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Hegmann's & Baumann's Filtale, Karlstraße 66 b,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Ehr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,
- M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- M. Hofeiny, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße,
- A. Imle, Schürmerstraße 5,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- J. Karrer, Hirschstraße 13,
- Konrad Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- Kemm, Kaufmann, Baldhornstraße 28,
- Ad. Kruener, Waldstraße 61,
- W. Kupperichmied, Leopoldstraße 11,
- Frau Lams, Kaiser-Allee 63,
- W. Mark, Marienstraße 27,
- Fried. Markstahler, Marienstraße 42,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
- D. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,
- Franz Neumater, Göthestraße 1,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Frau Neiß, Durlacher Allee 8,
- E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost,
- Frau Schmitt, Luisenstraße 52,
- M. Scholl, Grenzstraße 9,
- Carl Schollenberger, Belfortstraße 7,
- E. Schuch, Schützenstraße 61,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesacker- und Pachnerstraße,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- A. Stenzel, Sophienstraße 66,
- E. Weit, Kreuzstraße 10,
- J. Welter, Zirkel 15,
- Frau Weber, Leopoldstraße 37 a,
- Ch. Weigle, Blumenstraße 21,
- E. Weill, Mühlburg, Rheinstraße,
- E. Bschönig, Gartenstraße 37,
- Heinr. Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße,
- Sust. Ziemer, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Nacht-Birthschaften

Suche für kautionsfähige, tüchtige Birthsleute.
2.2. J. Müller, Schützenstraße 4.

Das Bautechnische Bureau von W. Gutekunst

befindet sich von heute ab
Waldstraße 52,
12.11. parterre, im Hofe rechts.

Die Weingroßhandlung Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,
empfehl

anerkannt gute

Tischweine

à 45, 50, 60, 65, 70 und 80 Pfg. per
Liter in Fässchen oder geachteten Liter-
flaschen von 20 Liter an.

Absolute Garantie echter Naturweine.
Proben gratis in's Haus.

Das Comptoir ist mit der Fern-
sprechstelle Nr. 140 verbunden.

**Malaga, Madera,
Cherry, Portwein,
Marsala**

sowie verschiedene deutsche, französische
u. griechische Weine empfiehlt stets billigst

Fr. Malsch Sohn,
Lammstraße 5.
18.6.

Cognac,

deutschen, griechischen und
französischen, nur bestrenommirte
Marken, empfiehlt

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant, 5.1.
57 Ludwigsplatz 57.

Thee! Thee!

neue Ernte, eingetroffen.

Durch directe Verbindungen sind wir in
der Lage, einen kräftigen, reinschmeckenden
Souchong à Mt. 1.80, einen feinen reins-
schmeckenden Souchong à Mt. 2.50 und
Mt. 3.— zu offeriren.

**Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69.**

Thee

soeben eine große Sendung in vor-
züglichen Qualitäten angekommen,
21 verschiedene Sorten von Mt. 2.—
bis Mt. 10.— per Pfund. Muster
stehen gratis zu Diensten.

Heinrich Dobmann jr.,
6.2. Kaiserstraße 165.

Neue Ernte.

Sämmtliche Sorten Chinesischen Thees
der Königsberger Thee-Kompagnie von **E.
Messner** in Frankfurt a. M. und
E. Brandsma in Amsterdam em-
pfehl zu Originalpreisen

Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
4.1. 57 Ludwigsplatz 57.

Cacao

„van Houten & Zoon“, „Gädke“, „Lo-
beck & Altgelt“, sowie

Chocoladen

von **Stollwerck**, der **Compagnie fran-
caise**, von **Suchard** und **Menier** empfiehlt
zu Originalpreisen

Friedr. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
4.1. 57 Ludwigsplatz 57.

Mis

anerkannt gute und bewährte Mittel gegen **Kuften,
Heiserkeit** und **Verkleimung** empfehle ich

**Althea-,
Gummi-,
Malzextract-,
Malz-,
Island. Moos-,
Kettig-,
Spitzwegerich-,
Zwiebel-**

Bonbons

in stets frischer Waare. 3.2.

L. Berthold Wwe.,
Herrenstraße 32,
Hauptniederlage der Chocoladen- und Confecturen-
Fabrik von **Hartwig & Vogel**, Dresden.



FrISCHE **Blaufelchen, Schellfische, Ca-
belfau, Schollen, Krammetsvögel**
empfehl

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriecaserne.

FrISCHE

Krammetsvögel

empfehl so lange die Saison dauert

C. G. Frey,
Spitalstraße 45.

Oelfardinen! Oelfardinen!

in anerkannt bester Marke von **Pellier freres**
sind in den verschiedenen Packungen frisch ein-
getroffen und empfehl solche zu billigen Preisen.

Gustav Müller,
am kathol. Kirchenplatz.

**Holländische Bückinge,
russische Sardinen,
1a holländische Sardellen,
1a holländische Bollenharinge,
Kolluböyse**

im Anbruch und in Fässchen empfehl

Louis Kemm,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.
Für Wirthe und Wiederverkäufer äußerst
billige Preise. 3.3.

**Superior pur Milchner Säringe,
Kieler Bückinge,
Holländer Bückinge,
Kieler Sprotten,
Marinirte Säringe,
Delikates Säringe, 3.7.
russ. Sardinen,
Oelfardinen,
1a holl. Sardellen**

empfehl
Heinrich Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165.

Suppen - Artikel,

als:

**Reis, Gerste, Grünern, Gries,
Sago, Tapioca, Eierfadennudeln,
Eiergerste, Eier-Alphabet, Safer-
grübe, Buchweizengrübe, Zuli-
enne, sowie sämtliche Präparate aus der
Konservenfabrik von C. H. Knorr
in Seilbronn**

empfehl zu den äußerst billigsten Preisen

Fried. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
2.1. 57 Ludwigsplatz 57.

Hochfeine

Tafelbutter

(oberbayerische)

soeben eingetroffen.

Heinrich Dobmann jun.,
4.2. Kaiserstraße 165.

Süßsrahm - Tafelbutter der Molkerei Geislingen per Pfund M. 1.25

empfehl

Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Schrepp'sches Lagerbier

à 18 Pfg. pro Flasche,

Sinner'sches Exportbier

à 22 Pfg. pro Flasche,

Krotodilbier (Löwenbräu München),

à 27 Pfg. pro Flasche

empfehl

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf.,
13 Schützenstraße 13. 20.14
NB. Jedes Quantum frei in's Haus geliefert

FrISCHE

große Eier,

beste Qualität,

100 Stück 5.60 Mt., Stück 6 Pfg.,
empfehl die

Eierhandlung von

W. Gelbard,

Steinstraße 11.

NB. Täglich auf dem Wochenmarkt,
Ecke der Blumenstraße und neben der
Geflügelhandlung des Herrn Frey.

Wo bekommt man
die schönsten u. besten
Fastenbrekeln täglich
frisch? Waldstr. 93
im Bäderladen. 2.1.

**Anerkannt gesündesten und
billigsten Essig**

gibt durch Verdünnung mit Wasser
Pasteur'sche Essig-Essenz
von E. Vollrath & Co. in Nürnberg.
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig, weiß
oder braun, M. 1.—
1 Flasche zu 12 Weinflaschen Essig mit
Estragon M. 1.25.

Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:
Adolf Körner, Ludwigplatz,
Friedrich Maich Sohn, Lammstraße 5,
Otto Mayer, Wilhelmstraße,
Wilhelm Spitz, Waldstraße.
In Durlach bei:
Karl Bollmer,
Eugen Zimmermann. 6.4.

**Hst. Tafelsenf,
Estragon-, Sardellen- und
süßen Senf**

in Gläsern und offen empfiehlt
F. Zahler, Senffabrik,
Ritterstraße 10.

An Wirtshäuser und Wiederkäufer wird jedes
Quantum zum Fabrikpreis abgegeben. 12.9.

Feine deutsche, englische und französische
Tafelsenf mit Capern-, Estragon-,
Sardellen- und feinem Kräuterge-
schmack empfiehlt in bester Qualität

Gustav Müller,
am katbol. Kirchenplatz.

Zuban,

feinste serbische Cigarette,
per Packet 20 Stück 40, 50 und 60 Pfg.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Ueber die **V. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.**

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches
für den Haarboden so stärkend, reinigend und
von den die Haare zerstörenden Einflüssen be-
freiend wirkt, wie dieses allbewährte, ärztlich auf
das Wärmste empfohlene Cosmesticum. Die Tink-
tur beseitigt sicher das Ausfallen der Haare, an-
gehende und, wo noch die geringste Keimfähigkeit
vorhanden, selbst vorgeschrittene Kahlheit, wie
zahllose Beweise u. Zeugnisse hochachtb. Pers. zweif-
ellos erweisen. Del, Balsam und Pomaden sind
bei Eintritt obiger Uebel trotz aller Recl. derartiger
Mittel völlig nutzlos. — Obige Tinkt. ist in Karlsru-
he nur acht bei **L. Wolf Wwe.,** Parfümerie,
Karls-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M. 7.7.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
123 Kaiserstraße 123.

1219
Zimmerparfum

in verschiedenen hochfeinen Gerüchen empfiehlt

Luise Wolf Wittwe,

Parfümeriehandlung,
3.3. 4 Karls-Friedrichstraße 4.

**Siegel's
Hübneraugentod,**

anerkannt das beste und sicherwirkendste Mittel
gegen Hübneraugen, Hautschwellen etc. etc., nicht zu
vergleichen mit den verschiedenen Tinkturen, es ist
eine Pomade, welche auch die hartnäckigsten
Uebel beseitigt. Zu haben bei

Fr. Haumesser,
Parfümerie- und Friseur-Geschäft,
4.3. Schützenstraße 18.

Parquetbodenwachs

bekannt bestes Fabrikat, gelb und weiß, in
1/2 Pfd., 1/4 Pfd. = und 5 Pfd. = Blechbüchsen
à Pfund **M. 1.—**

**Stahlspäne, Terpentin,
Wachs etc. etc.**

empfehlen die Drogen- und Farbenhandlung
von **Julius Dehn,**
55 Rähringerstraße 55.

Fußbodenglanzack

in allen Farbentönen
per Pfund 60 Pfg., bei 10 Pfd. 55 Pfg.,
empfehlen 4.2.

W. Grimm Nachf.,

19 Kaiserstraße 19,
bei der Dragoner-Kaserne.

Ozalin,

bestes, billigstes, geruchloses Des-
infections-pulver, wirkt sofort und per-
manent durch Abgabe von Sauerstoff. Zu be-
ziehen durch:

**Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69,
O. Mayer, Wilhelmstr. 20.**

Fertige Wäsche,

eigenes Fabrikat,
aus gediegenen, reell gearbeiteten Stoffen
für
Damen und Kinder,
am Lager trüb gewordene Wäsche
unter dem Herstellungspreis
empfehlen 3.2.

Jul. Z. Oppenheimer,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

**Franz Pecher,
Hof-Uhrenmacher,**

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz,
neben dem Neubau der Sachs'schen Hof-Apothek,
empfehlen

Weckeruhren
in verschiedenen Sorten
zu den billigsten Preisen mit Garantie
für pünktlichen Gang.

Gut und billig.

Strick-, Stid- und Häfelgarne,
Handschuhe, Cravatten, Hosenträ-
ger, Krausen, Borsteker, Schleier,
Schürzen, Corsetten etc. empfiehlt

6.6. **Louis Volt,**
Kaiserstraße 128.

Zurückgesetzte Knöpfe unter Preis.

Läuferstoffe, Vorlagen,

B Tischdecken,
Kommodedecken von M. 1.— an,
Schoner in großer Auswahl,
Bettdecken,

große, weiße, von M. 1.50, acht-
farbige, von M. 2.—, stets das
Neueste, bis zum feinsten Genre.
Eine Parthie Schlafdecken im
Ausverkauf unter Preis.

Oscar Beier,

2.1. Kaiserstraße 141,
nächt dem Marktplatz.

Reise-Bazar

Alexander Haunz,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse,
empfehlen in reicher Auswahl:

Reisedecken,
Englische Reise-Hand-
schuhe für Herren,
Hosenträger,
Schirme,
Spazierstöcke,
Portemonnaies in vorzüglicher
Lederqualität,
Jagdartikel.

En gros



en detail

Sein größtes Lager in
Perl-, Metall- und Blätterkränzen,
künstlichen Blumen u. Zimmerpflanzen
aller Art, Bouquet-Manschetten von
15 Pfg. an bis 150 M. pr. Duzend,
Trauerschleifen, gewachst, Batist und
Atlas empfiehlt billigst

W. Eims Nachfolger,
Aldlerstraße 7.

Robert Weiss,

Kaiserstrasse 215,

Ausverkauf

in Gold- und Silberwaaren.

Unsere rühmlichst bekannten Präparate, als:

Cillis'sches Stahlwasser,

6.6. Cillis'sches Lithion: Sächswasser, Cillis'sche Magnesia-Limonade (purgative) — Brom- und Creosotwasser — Hunyadi-Janos (Wiener Bitterwasser) — Tarasp (Luciusquelle) — Vichy grand grille und Célestine — Carlsbader Sprudel- und Mühlbrunnen, Neuenahrer Sprudel — Marienbader Kreuzbrunnen, Oberalzbrunner Kronenquelle, Wildunger Heilenquelle, Emser, Selterfer, Apollinaris und Johannisbrunnen 2c. 2c., bringen in stets frischen Füllungen und sachgemäß constanten Zusammensetzungen mit dest. Wasser in empfehlende Erinnerung. Billigste Preise.

Cillis & Cie., Hof-Mineralwasser-Fabrik, Adlerstraße 17.

Anzeige und Empfehlung.

Mein Lager in **Buntstickereien**, vorgezeichneten und angefangenen **Handarbeiten**, sämtlichen **Materialien**, als: **Seide, Wolle, Chemillen** 2c., ist wieder auf das Reichhaltigste sortirt, eine **Parthie Decken, Tischläufer, Ueberhandtücher, Stoffe, Stramine** 2c. habe ich **zurückgesetzt** und verkaufe diese Artikel unter **Preis, Handarbeiten** für **Kinder** in großer Auswahl, was empfehlend anzeigt

Friedr. Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Vereinsmarken werden angenommen.

3.1.

Franz Pecher,
Hof-Uhrenmacher,

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz,
neben dem Neubau der Sachs'schen Hofapotheke,
empfiehlt sich zur

Anfertigung neuer Uhren

den betr. Einrichtungen angepasst.
Reparaturen aller Arten Uhren
werden sorgfältigst ausgeführt.

Brautkränze, Hutbouquets,
Phantasie- und Schmuckfedern

empfiehlt

W. Eims Nachfolger,
Adlerstraße 7.

Als

Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehle silberne und versilberte **Tafelgeräthe**, silberne u. silberplattirte **Bestecke**, massiv goldene **Trauringe**, 14 karät., gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. **Reparaturen** billigt.

H. Reudter, Goldarbeiter,
Waldstraße 49,
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

Möbelmagazin

Birtel **Lazarus Bär Wwe.,** Birtel
3, Ecke der Waldhornstraße, 3,

empfiehlt ihr reichsortirtes Lager aller
Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel
und Betten in nur guten Qualitäten
zu sehr billigen Preisen.

Complette Salon-, Speise-, Wohn- u.
Schlafzimmereinrichtungen sind stets in
schönster Ausführung auf Lager. 82.

Violinien,



Violinbogen, } sehr
Violinkästen, } preiswerth,
Violinsaiten (quintenrein),
sowie sämtliche Bestand-
theile für Violinen in großer
Auswahl zu allen Preisen.

Zithern, Zithersaiten,

ferner } 82.

Notenpulte

(patentirt, höchst prak-
tisch) für Violine, zum
Zusammenlegen von
Holz und Eisen
7.50 — 10 M.

**Taschen-
notenpulte**

von 1.50 — 3 M.

Metronome, Notenmappen.

Osc. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz),

Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Auf unsere Specialabtheilung
eleganter Knaben- u. Jünglings-Bekleidung

erlauben uns ergebenst aufmerksam zu machen und bemerken, daß **sämtliche Neuheiten** in größter Auswahl eingetroffen.

Knaben- und Jünglings-Anzüge,
ebenso Paletots und Mäntel

für das Alter von 3 bis 16 Jahren, mit und ohne Pelserine und Besatz,
in vielerlei Stoffen zu billigsten Preisen.

Anfertigung nach Maß in bekannt bester Ausführung.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Soeben erschienen:
Pfarrer Aueipp's sämtliche Vorträge,
 gehalten zu Wörthöfen.
Erste Lieferung 50 Pfennig.
 Vorrätzig in der
Agentur der Literarischen Anstalt,
 2.2. Herrenstraße 31.

Sägenmark.
 doppelt selbst durchgetriebenes, per Pfd. 50 Pfg.
 jeden Tag frisch empfiehlt
J. Kienle,
 Herrmannstraße 9.

Regelbahn.
 * Eine Gesellschaft sucht für einen Abend in der
 Woche eine Regelbahn. Offerten unter Nr. 147
 an das Konitor des Tagblattes erbeten.

Danksagung.
 * Für die herzliche Theilnahme an dem
 uns so schwer betroffenen Verluste unserer
 lieben Tochter und Schwester
Karoline Wilhelm
 sagen wir allen Verwandten und Bekannten
 innigsten Dank.
 Karlsruhe, den 7. Oktober 1890.
Pauline Wilhelm Wittwe,
 nebst Tochter.



Alpenverein.
Ausflug
 Sonntag den 12. Oktober.
 Abfahrt 7²¹ am Mühlburger
 Thor nach Maikammer mit
 Retour-Billet. Von Maikam-
 mer über Maxburg auf Kalmit, zurück über
 Kropsburg und Ludwigshöhe nach Edenkoben,
 wo Mahlzeit. Rückfahrt 7³⁷.

Wittheilungen
 aus dem
Staats-Anzeiger
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 31 vom 6. Oktober 1890.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
 Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
 Ordensverleihung.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
**Nachrichten über das Post- und Telegraphen-
 wesen.**
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
**Verfügungen und Bekanntmachungen der
 Staatsbehörden:**
 des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
 Unterrichts:
 den Rechtsanwalt Adolf Marquart in Lahr betreffend;
 den Rechtsanwalt Friedrich Rothfels in Konstanz betreffend;
 den Rechtsanwalt Dr. Rudolf Hüpp in Heidelberg betreffend;
 die Aenderung von Familiennamen betreffend;
 die Wahl eines Delants für die Diözese Sinheim betreffend;
 die Ertheilung der Körperschaftsrechte an den Freiburger
 Münsterbauverein in Freiburg i. B. betreffend;
 des Ministeriums des Innern:
 die berufsgenossenschaftlichen Schiedsgerichte in Unfallver-
 sicherungssachen betreffend;
 die staatsärztliche Prüfung betreffend;
 des Ministeriums der Finanzen:
 die Aufhebung der Eisenbahninspektionen Lörzach, Stüh-
 lingen und Hohlhaus betreffend;
 die Errichtung einer Personenhaltestelle in Hügelheim
 betreffend.
Dienstereledigungen.
Todesfälle:
 Gefallen sind:
 am 29. Juli 1890: Kamm, Karl, Landgerichtsrath,
 in Mannheim; am 4. Sept. 1890: Biegler, Karl
 Hofrath, in Karlsruhe; am 13. Sept. 1890: Sachs,
 Dr. Wilhelm Alexander Ludwig, Amtsrichter, in Bühl.

4214
 Von heute an befinden sich mein Laden und meine Ge-
 schäftsräume **Amalienstrasse 23** im Hause der Herren Ge-
 brüder Hensel, Eingang von der Waldstraße.
J. Stiel, Tapezier und Decorateur.

Todes-Anzeige.
Statt jeder besondern Anzeige.
 Freunden und Verwandten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe,
 unvergeßliche Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Frau Friederike Schweinsfurth, geb. Lindner,
 heute Morgen sanft entschlafen ist.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Ludwig Schweinsfurth, Hutmacher.
 Karlsruhe, den 8. Oktober 1890.
 Die Beerdigung findet Freitag den 10. d. Mts., Morgens 10 Uhr, von
 der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Danksagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme sowie für die
 zahlreichen Blumen Spenden bei dem Verluste unserer innig geliebten
 Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Antonie Hoeck, geb. von Rochefort,
 sagen wir auf diesem Wege unseren innigsten, aufrichtigsten Dank.
August Hoeck und Kinder.

Ruhrkohlen erster Qualität
 empfehle ich ab **Schliff Maxau** zu den billigsten Sommerpreisen.
Holz- und Kohlengeschäft
A. v. Steffelin,
 4.1. Bahnhofstraße 44 und 46.

Ruhr-Kohlen
Kohlen-Preis-Erhöhungen
 = an den Zechen der Ruhr =
 sind bereits eingetreten, doch werden, um werthen Gönnern unseres
 Geschäfts entgegenzukommen, bei demnächst wieder zu erwartendem
**Schliff in Maxau a. Rh. mit allen Sorten Kohlen bis zum 15. Ok-
 tober möglichst billige Preise einräumen, sehen daher baldge-
 Vormerkungen jetzt schon entgegen und zeichnen**
 hochachtungsvoll
Gehres & Schmidt, Kohlen- und Holzhandlung,
 2.1. Kontor: Kaiserstrasse 126.
billigst einzuführen.

Folgt ein Drittes Blatt.
 Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.